

Pressemitteilung vom 27.05.2015

Dualer Studiengang Finanzdienstleistungen wächst und wächst!

Seit nunmehr über fünf Jahren bietet die Hochschule Kaiserslautern im Fachbereich Betriebswirtschaft den dualen Studiengang Finanzdienstleistungen an. Hatte man seinerzeit mit zwei Studierenden angefangen, liegt die aktuelle Teilnehmerzahl in diesem Studienmodell bei 57 – Tendenz steigend. Nicht nur die Anzahl der Studierenden legte deutlich zu, sondern auch die Zahl der sogenannten Partnerunternehmen. Nach der Pilotphase mit der Sparkasse Südwestpfalz hatten sich zunächst die Sparkassen in der näheren Umgebung, wie die Kreissparkasse Kaiserslautern und die Stadtparkasse Kaiserslautern, angeschlossen. Inzwischen umfasst das Netzwerk 19 Banken, Sparkassen und Versicherungen aus ganz Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

Beim diesjährigen Treffen der Finanzdienstleistungsunternehmen des dualen Studiengangs am Campus Zweibrücken konnten 17 Teilnehmer aus insgesamt 14 Unternehmen sowie ein Vertreter des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz begrüßt werden. Mit den Worten: „Anfangs saßen wir mit fünf Unternehmensvertretern an einem runden Tisch. Der heute bis auf den letzten Platz gefüllte Raum zeigt uns, dass unsere Idee des jährlichen Erfahrungsaustausches regen Zuspruch findet“, leitete Prof. Dr. Christian Armbruster den Tag ein. Als Vertreter der Hochschulleitung begrüßte anschließend der Vizepräsident, Prof. Dr. Hans-Joachim Schmidt alle Anwesenden und erläuterte in seiner Rede den hohen Stellenwert des Kooperativen Studienmodells (KOSMO) im Portfolio der Hochschule, in das der duale Studiengang Finanzdienstleistungen eingebunden ist.

Prof. Dr. Susanne Bartscher-Finzer stellte in ihrem kurzweiligen Vortrag: „Personalpolitik in Kreditinstituten – Ansatzpunkte für studentische Kooperationsprojekte“ den Unternehmensvertretern die praxisorientierte Projektarbeit im Studium vor. Weiter verdeutlichten vier dual Studierende die Praxisnähe im Studium durch interessante Präsentationen ihrer Praxissemesterarbeiten. „Die Ergebnisse der Arbeiten sind beeindruckend, zumal einige Themen auch tatsächlich durch die Unternehmen umgesetzt werden und sich so eine echte win-win Situation ergibt“, kommentierte Philipp Lenk von der Debeka Saarbrücken.

Im anschließenden Erfahrungsaustausch bestätigte sich, dass der duale Studiengang Finanzdienstleistungen eine zentrale Rolle in der Aus- und Weiterbildung der Unternehmen eingenommen hat. „Die Nachfrage nach einem dualen Studiengang wird immer größer, wir könnten deutlich mehr dual Studierende ausbilden, als uns aufgrund unserer Unternehmensgröße möglich ist“, berichtet Manuela Kohl von der Kreissparkasse Bitburg Prüm. In seinem Schlusswort bedankte sich Prof. Armbruster bei allen Anwesenden für die gute langjährige Zusammenarbeit bestätigte den Unternehmensvertretern: „Unsere dual Studierenden zeigen in allen Bereichen überdurchschnittliche Leistungen, es macht Spaß und Freude mit ihnen zu arbeiten“.

Weitere Informationen im Internet:

<http://www.studium-finanzdienstleistungen.de/>

Beigefügtes Bildmaterial:

Fidi_dual.jpg: Branchenvertreter beim diesjährigen Unternehmenstreffen des dualen Studiengangs Finanzdienstleistungen (Foto: HS)

Ihre Ansprechpartner:

Prof. Dr. Christian Armbruster +++ 0631-3724-5258 +++ christian.armbruster@hs-kl.de

Ulrike Joseph +++ 0631-3724-5904 +++ ulrike.joseph@hs-kl.de

V.i.S.d.P. Prof. Dr. Konrad Wolf, Präsident der HS Kaiserslautern ++ Tel: 0631/3724-2100 ++ Mail: praesident@hs-kl.de

Red.: Pressestelle Standort Kaiserslautern ++ Elvira Grub ++ Tel: 0631/3724-2163 ++ Mail: elvira.grub@hs-kl.de

Pressestelle Standort Pirmasens ++ Christiane Barth ++ Tel: 0631/3724-7081 ++ Mail: christiane.barth@hs-kl.de

Pressestelle Standort Zweibrücken ++ Wolfgang Knerr ++ Tel: 0631/3724-5136 ++ Mail: wolfgang.knerr@hs-kl.de